

„Grizzlies“ früh mit Foulproblemen

LAUF (kp) – Es bleibt dabei: Die „Grizzlies“ können gegen den TV Lauf einfach nicht gewinnen. Im wegweisenden Rückspiel beim Erzrivalen TV Lauf unterlagen die Basketballer des TV Hersbruck deutlich mit 81:96. Die Kreisstädter machten vor einer stattlichen Heimspielkulisse – rund 300 Zuschauer verfolgten das Derby im „Haberloh“ – von Beginn an klar, dass sie ihre



Meisterschaftschance wahren wollen: Auch bedingt dadurch, dass sich etliche Hersbrucker Leistungsträger früh mehrere Fouls einhandelten, führte die Truppe um Andrew Cummings Ende des ersten Viertels bereits 25:16 und baute diesen Vorsprung bis zur

Halbzeit auf 50:34 aus. Nach dem Seitenwechsel kam die Mannschaft des Hersbrucker Trainers Roland Weber, die dem Lokalrivalen im Hinspiel nur äußerst unglücklich mit 108:110 unterlag, weiter nicht recht in die Partie, Lauf zog in den nächsten zehn Mi-

nuten auf 77:52 davon und brachte schließlich seinen zwölften Saisonsieg unter Dach und Fach. Unser Foto zeigt die Laufer Maximilian Franke (links) und Jonathan Patterson beim Versuch, Hersbrucks Alexey Bondar (am Ball) zu stoppen. Foto: G. Santemiz